

3./IV. 1917

9

*(Von den Centralen.) Die neuen Verordnungen hinsichtlich der Auftheilung der Getreideernte sind noch nicht erschienen und dürften zufolge des Ministerwechsels eine kleine Verzögerung erfahren. Es dringt in kaufmännischen Kreisen stets mehr die Ueberzeugung durch, daß die Centralisation des Verkehrs durch Requirirung der Ernte gleich beim Drusch der zweckmäßigste Modus ist und daß auch die Regierung diesen Standpunkt anerkennen wird. Der bisherige „freie Handel“ für die Kriegsproduktions-G. würde dieser Art der „Uebernahme von requirirter Waare“ Raum geben. Die Frage, ob die Rayonirung, welche auch jetzt in Kraft ist, weiter aufrecht bleibt, ist noch unentschieden, doch dürfte die diesbezügliche Entscheidung kürzest bekannt werden. Im Rahmen des Landes-Vollsernährungsamtes werden Verhandlungen gepflogen, welche die Errichtung einer Gemüse- und Obstcentrale bezwecken. Die noch zu lösenden Fragen sind die Auftheilung des ausländischen Kontingents, sowie jenes der Konservenfabriken und die Bethheiligung der Produzenten. Die Einführung von Bezugsarten für Eier ist seitens der Eiercentrale nicht geplant, doch ist es nicht ausgeschlossen, daß im Herbst auch diese Frage aktuell wird. Der gegenwärtige Mangel an Eiern ist vorwiegend nur darauf zurückzuführen, daß große Mengen zum Zwecke der Konservirung auch seitens Oesterreichs aufgekauft wurden und viel Waare, um nicht angemeldet werden zu müssen, versteckt wurde. Die Pflaumencentrale weist in dieser Campagne mehr keine Pflaumen an. Zwetschlenmus dürfte aber noch in größeren Mengen zu Markte kommen. In der zweiten Junihälfte wird die Kaffeecentrale die „Kaffeewürfel“ in Verkehr bringen, wobei die Kopfration eine Erhöhung erfahren wird. Die Kaffeewürfel enthalten 20 Prozent Kaffee, ferner Zucker und Malz. Trotz der für die nächste Zeit zu erwartenden Frühkartoffel bleibt seitens der Kartoffelcentrale das Kartensystem natürlich weiter aufrecht und dürfte auch auf größere Provinzstädte ausgedehnt werden. — Schließlich ist zu melden, daß möglicherweise schon in kurzer Zeit eine Maximalisirung der Sädepreise und die Schaffung einer Saade centrale verfügt werden wird.